

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung
für den weiterbildenden Master-
Studiengang "Agribusiness" (MBA)
(Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2019 S. 733)**

Module

M.Agrar-MBA.01: Strategisches Management im Agribusiness.....	9895
M.Agrar-MBA.02: Marketingmanagement im Agribusiness.....	9897
M.Agrar-MBA.03: Investitions- und Finanzmanagement im Agribusiness.....	9899
M.Agrar-MBA.04: Personalmanagement im Agribusiness.....	9901
M.Agrar-MBA.05: Internationale Märkte im Agribusiness.....	9903
M.Agrar-MBA.11: Corporate Social Responsibility - CSR.....	9905
M.Agrar-MBA.12: Food Supply Chain Management.....	9907
M.Agrar-MBA.13: Vertriebsmanagement im Agribusiness.....	9909
M.Agrar-MBA.14: Controlling im Agribusiness.....	9911
M.Agrar-MBA.15: Recht im Agribusiness.....	9913
M.Agrar-MBA.16: Agribusiness in Asia.....	9915
M.Agrar-MBA.17: Tierwohl.....	9917
M.Agrar-MBA.21: Kommunikation - Selbstmanagement - Führung.....	9920
M.Agrar-MBA.30: Masterabschlussmodul.....	9922
SK.FS.EN-FWA-C1-1: English for Agribusiness – C1.1.....	9925

Übersicht nach Modulgruppen

I. Master-Studiengang "Agribusiness" (MBA)

Es müssen Leistungen im Umfang von 90 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

1. Pflichtmodule

Es müssen folgende fünf Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

M.Agrar-MBA.01: Strategisches Management im Agribusiness (6 C).....	9895
M.Agrar-MBA.02: Marketingmanagement im Agribusiness (6 C).....	9897
M.Agrar-MBA.03: Investitions- und Finanzmanagement im Agribusiness (6 C).....	9899
M.Agrar-MBA.04: Personalmanagement im Agribusiness (6 C).....	9901
M.Agrar-MBA.05: Internationale Märkte im Agribusiness (6 C).....	9903

2. Wahlpflichtmodule

Es müssen vier der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

M.Agrar-MBA.11: Corporate Social Responsibility - CSR (6 C).....	9905
M.Agrar-MBA.12: Food Supply Chain Management (6 C).....	9907
M.Agrar-MBA.13: Vertriebsmanagement im Agribusiness (6 C).....	9909
M.Agrar-MBA.14: Controlling im Agribusiness (6 C).....	9911
M.Agrar-MBA.15: Recht im Agribusiness (6 C).....	9913
M.Agrar-MBA.16: Agribusiness in Asia (6 C).....	9915
M.Agrar-MBA.17: Tierwohl (6 C).....	9917

3. Schlüsselkompetenzen

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.Agrar-MBA.21: Kommunikation - Selbstmanagement - Führung (6 C).....	9920
SK.FS.EN-FWA-C1-1: English for Agribusiness – C1.1 (6 C, 2 SWS).....	9925

4. Masterabschlussmodul

Es muss das folgende Modul im Umfang von 30 C erfolgreich absolviert werden:

M.Agrar-MBA.30: Masterabschlussmodul (30 C).....	9922
--	------

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.01: Strategisches Management im Agribusiness <i>English title: Strategic management in agribusiness</i>		6 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, <ul style="list-style-type: none"> • strategische Problemstellungen im Agribusiness zu erkennen. • unter Einsatz geeigneter Methoden und Instrumente komplexe Problemstellungen zu analysieren. • eigenständige Lösungen im Bereich des strategischen Managements zu entwickeln. • Wissen zum strategischen Management in die unternehmerische Praxis zu transferieren und umzusetzen. Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
Lehrveranstaltung: Strategisches Management im Agribusiness (Kurs) <i>Inhalte:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung 2. Umfeldanalyse 3. Strategische Fähigkeiten 4. Unternehmensstrategien 5. Wettbewerbsstrategien <i>Art der Veranstaltung:</i> Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare im wöchentlichen Rhythmus, ein Präsenzwochenende.		
Prüfung: Fallstudienarbeit (max. 30 Präsentationsfolien) (max. 30 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende		6 C
Prüfungsanforderungen: Durch die Bearbeitung der Fallstudienarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, strategische Herausforderungen und Planungsschritte im Agribusiness zu identifizieren und unter der Zuhilfenahme der im Modul thematisierten Methoden und Instrumenten eigenständig zu analysieren. Des Weiteren stellen sie unter Beweis, verschiedene Positionen im Agribusiness einnehmen und ihr gewonnenes Theoriewissen auf konkrete praxisnahe Fälle anwenden zu können.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	

Deutsch	Prof. Dr. Ludwig Theuvsen
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.02: Marketingmanagement im Agribusiness <i>English title: Marketing management in agribusiness</i>	6 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Perspektiven, Theorien und Methoden des Marketings zu erläutern und im Unternehmen praktisch anzuwenden. • verschiedene alternative Lösungswege für praktische Marketingprobleme situativ zu evaluieren. • Verbraucher(-verhalten) zu kategorisieren, Entwicklungsprozesse vorherzusagen und entsprechende strategische Entscheidungen abzuleiten. • empirische Studien inkl. statistischer Analysemethoden anwendungsbezogen zu konzipieren und Marktforschungsdienstleister zu bewerten. • Studienergebnisse zu interpretieren, zu analysieren, die Ergebnisse einordnen und bewerten zu können und sie differenziert zur Diskussion zu stellen. • kontextübergreifende, interdisziplinäre Zusammenhänge herzustellen, so etwa zur Marktlehre, zum Agrar- und Lebensmittelrecht, zum Strategischen Management und zum Personalmanagement. Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
Lehrveranstaltung: Marketingmanagement im Agribusiness (Kurs) <i>Inhalte:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Marketing und marktorientierte Unternehmensführung 2. Marketingplanung und Grundlagen der Marktforschung 3. Analysemethoden der Markt- und Konsumforschung 4. Strategisches Marketing 5. Marketing-Instrumentarium 6. Marketing-Organisation 7. Case Studies zum Marketingmanagement im Agribusiness <i>Art der Veranstaltung:</i> Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare im wöchentlichen Rhythmus, ein Präsenzwochenende.	
Prüfung: Hausarbeit (max. 12 Seiten) (max. 12 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende	6 C
Prüfungsanforderungen: Durch die Hausarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie auf Basis profunder Theorie- und Methodenkenntnisse aktuelle Marketingherausforderungen	

lösungsorientiert bearbeiten können. Die Studierenden können Analysemethoden fallspezifisch anwenden und auf dieser Basis geeignete strategische und operative Reaktionsmuster situativ kombinieren.

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Spiller
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.03: Investitions- und Finanzmanagement im Agribusiness <i>English title: Investment analysis and financial management in agribusiness</i>		6 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, <ul style="list-style-type: none"> • methodische Ansätze zu kennen, auszuwählen und anwenden zu können. • wichtige Anwendungsprobleme der Agrar- und Ernährungswirtschaft zu lösen. • mit gängigen Tabellenkalkulationsprogrammen Probleme des Investitions- und Finanzmanagements bearbeiten zu können. • Beiträge zur Thematik zu kritisieren und Unzulänglichkeiten zu identifizieren (intuitives Gespür zum vernünftigen und unvernünftigen Finanzmanagement). Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
Lehrveranstaltung: Investitions- und Finanzmanagement im Agribusiness (Kurs) <i>Inhalte:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Finanzmathematische Grundlagen 2. Rentabilitätsanalyse von Investitionen 3. Investitionssituationen 4. Finanzierung von Investitionen <i>Art der Veranstaltung:</i> Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare, ein Präsenzwochenende.		
Prüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende		6 C
Prüfungsanforderungen: Durch diese Modulprüfung weisen die Studierenden nach, dass sie fachbezogene Methoden anwenden können, um methodisch fundierte Investitions- und Finanzierungsentscheidungen zu treffen. Sie weisen nach, dass sie mit einem Tabellenkalkulationsprogramm umgehen können, um finanzbezogene Fragestellungen zu bearbeiten und wichtige Anwendungsprobleme der Agrar- und Ernährungswirtschaft zu lösen. Außerdem weisen die Studierenden im Rahmen der Hausarbeit nach, dass sie Beiträge zum Thema Finanzmanagement kritisch reflektieren können.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	

Deutsch	Prof. Dr. Oliver Mußhoff
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.04: Personalmanagement im Agribusiness <i>English title: Human resource management in agribusiness</i>	6 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, <ul style="list-style-type: none"> • wichtige Definitionen des Personalmanagements zu verstehen und einordnen zu können. • methodische Tools zur Lösung von Problemstellungen des Personalmanagements anhand von Praxisbeispielen zu verstehen und anzuwenden. • Arbeitsrechtliche und betriebswirtschaftliche Aspekte in der unternehmerischen Praxis anzuwenden. • Methoden und Vorgehensweisen im Bereich der Mitarbeitermotivation der Mitarbeiterkommunikation und der Mitarbeiterführung anzuwenden. • Motivationsstrategien zu erläutern und auf praktische Unternehmensbeispiele zu übertragen. • auf der Basis der eigenen beruflichen Erfahrung personalwirtschaftliche Situationen, Entscheidungen und Trends zu reflektieren und diskutieren. Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
Lehrveranstaltung: Personalmanagement im Agribusiness (Kurs) <i>Inhalte:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen des Personalmanagements & Arbeitsrecht 2. Personalbeschaffung 3. Personalführung & Mitarbeitermotivation (Inhalts- und Prozesstheorien) 4. Lohnformen 5. Personalentwicklung 6. Arbeitszeitgestaltung <i>Art der Veranstaltung:</i> Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare im wöchentlichen Rhythmus, ein Präsenzwochenende.	
Prüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten) (max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende	6 C
Prüfungsanforderungen: Durch die Hausarbeit weisen die Studierenden grundlegende Kenntnisse über komplexe Fragestellungen im Bereich Personalmanagement im Agribusiness nach, indem Sie auf der Basis des erworbenen Theoriewissens einer konkreten Fragenstellung mit Praxisbezug nachgehen, diese im Detail bearbeiten und Lösungswege aufzeigen.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Ludwig Theuvsen
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.05: Internationale Märkte im Agribusiness <i>English title: International markets in agribusiness</i>	6 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, <ul style="list-style-type: none"> • die Struktur und Funktionsweise der wichtigsten Agrarmärkte sowie Grundlagen zu den rechtlichen Rahmenbedingungen des internationalen Agrarhandels zu erläutern. • aufbauend auf der eigenen beruflichen Erfahrung mit dem Marktgeschehen dieses theoretisch fundiert zu analysieren. • Auswirkung von Politikinstrumenten auf den internationalen Agrarhandel zu analysieren. • den Einfluss wichtiger Triebkräfte auf zukünftige Entwicklungen auf den Agrarmärkten zu evaluieren. Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
Lehrveranstaltung: Internationale Märkte im Agribusiness (Kurs) <i>Inhalte:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung: Die weltweite Rolle des Landhandels 2. Struktur und Verhalten auf ausgewählten Weltagrarmärkten 3. Theoretische Grundlagen des internationalen Handels 4. Politikeingriffe im internationalen Agrarhandel 5. Rechtliche Grundlagen des Weltagrarhandels <i>Art der Veranstaltung:</i> Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare im wöchentlichen Rhythmus, ein Präsenzwochenende.	
Prüfung: Hausarbeit mit Präsentation (max. 3500 Wörter, ca. 35 Min.) (35 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende	6 C
Prüfungsanforderungen: Durch die Modulprüfung weisen die Studierenden nach, dass sie vertiefte Kenntnisse über das Thema Internationale Märkte im Agribusiness erworben haben. Sie zeigen in der Hausarbeit, dass sie in der Lage sind, das Marktgeschehen auf wichtigen Agrarmärkten aufbauend auf dem für sie beruflich relevanten Marktgeschehen zu verstehen und in konziser Weise zu präsentieren. In der Diskussion der Hausarbeit wird überprüft, inwieweit eine Evaluierung der wichtigsten Triebkräfte nicht nur geleistet, sondern auch angemessen kommuniziert werden kann.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Bernhard Brümmer
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.11: Corporate Social Responsibility - CSR <i>English title: Corporate social responsibility - CSR</i>	6 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, <ul style="list-style-type: none"> • wichtige gesellschaftliche Anforderungen an das Agribusiness zu beschreiben und die Hintergründe dazu erläutern zu können. • empirische Methoden anzuwenden, um gesellschaftliche Trends erfassen zu können. • Theorien der angewandten Ethik zu erläutern und auf konkrete Praxisfälle anzuwenden. • Managementkonzepte zu CSR und Nachhaltigkeit zu kennen und für bestimmte Probleme die geeigneten Konzepte auswählen zu können. • Fälle aus ihrem beruflichen Alltag im Hinblick auf die CSR einzuordnen und gesellschaftlich und individuell verantwortbare Entscheidungen zu treffen. Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
Lehrveranstaltung: Corporate Social Responsibility CSR (Kurs) <i>Inhalte:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Licence to operate: Herausforderungen der Lebensmittelwirtschaft 2. Warum CSR? Unterschiedliche Positionen zur gesellschaftlichen Verantwortung 3. Analysemethoden und Umsetzungstools des CSR-Managements 4. Kommunikation mit der Gesellschaft 5. Ausgewählte ethische Konflikte der Lebensmittelbranche 6. Consumer-Citizen-Gap <i>Art der Veranstaltung:</i> Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare im wöchentlichen Rhythmus, ein Präsenzwochenende	
Prüfung: Hausarbeit (max. 12 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende	6 C
Prüfungsanforderungen: Durch die Modulprüfungen weisen die Studierenden nach, dass sie vertiefte Kenntnisse über das Thema Corporate Social Responsibility erworben haben. Im Rahmen der Abschlussarbeit zeigen sie, dass sie konkrete ethische Problemstellungen und Dilemmasituationen einordnen und geeignete Reaktionsstrategien (Management- und Marketingkonzepte) auswählen können. Sie können auf Basis systematischer Stakeholder-Analysen Chancen und Risiken kritischer gesellschaftlicher Themen der	

Agrar- und Ernährungswirtschaft bewerten und daraus Strategien für Unternehmen in Fallstudien ableiten.	
---	--

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Spiller
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.12: Food Supply Chain Management <i>English title: Food supply chain management</i>	6 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen zentrale Theorien und Konzepte zur Analyse von Food Supply Chains und werden dadurch befähigt, <ul style="list-style-type: none"> • komplexe Zusammenhänge des Supply Chain Managements zu analysieren. • Koordinationsmechanismen zwischen Akteuren innerhalb von Wertschöpfungsketten zu erkennen. • die Implikationen von Koordinationsmechanismen für die Lern- und Anpassungsfähigkeiten der Supply-Chain-Systeme abzuleiten. • die planungsrelevante Umwelt zu durchschauen und Problemlösungen auch für ihr individuelles Arbeitsumfeld erarbeiten zu können. Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
Lehrveranstaltung: Food Supply Chain Management (Kurs) <i>Inhalte:</i> 1. Grundlagen: Food Supply Chain Management <ul style="list-style-type: none"> • Definitionen & Konzepte • Über Abteilungs- und Unternehmensgrenzen hinausdenken • Herausforderungen im Food Supply Chain Management 2. Koordination von Supply Chains <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der vertikalen Koordination • Vertikale Koordination am Beispiel Schweinefleisch • Bewertung alternativer Koordinationsmechanismen 3. Operatives Supply Chain Management <ul style="list-style-type: none"> • Beschaffungsmanagement • Beschaffungsmanagement – Einführung • Bestellmengenmodell • Newsvendor-Modell • Bullwhip-Effekt: Ursachen und Lösungsansätze 4. Technologische Entwicklungen im Supply Chain Management (Präsenz-Wochenende)	
Prüfung: Fallstudienarbeit (max. 3500 Wörter) (max. 3500 Wörter) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende	6 C

Prüfungsanforderungen: Durch die Modulprüfung weisen die Studierenden nach, dass sie die Lernziele erreicht haben, indem sie ihre theoretischen Kenntnisse zur Analyse verschiedener Problemsituationen anwenden und eigenständig Lösungsvorschläge erarbeiten.	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Birgit Schulze-Ehlers
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.13: Vertriebsmanagement im Agribusiness <i>English title: Sales management in agribusiness</i>	6 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, <ul style="list-style-type: none"> • die Strukturentwicklung und Treiber der Landwirtschaft und der Agribusiness-Supply Chain zu verstehen und zu analysieren, • das Einkaufsverhalten von Landwirten und anderer Kundengruppen zu analysieren und auf dieser Basis zielgruppenspezifische Vertriebskonzepte zu entwickeln, • verschiedene Vertriebsstrategien einordnen zu können und passend für verschiedene Vertriebsherausforderungen geeignete Vertriebsstrategien für die verschiedenen Vorleistungsprodukte zu bewerten und auszuwählen, • verschiedene operative Vertriebskonzepte zu verstehen, konzeptionell zu bewerten und situationsadäquat einzusetzen, • vor dem Hintergrund der sich wandelnden informationstechnischen Möglichkeiten innovative Gesamt-Vertriebskonzepte zu konzeptionieren. Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
Lehrveranstaltung: Vertriebsmanagement im Agribusiness (Kurs) <i>Inhalte:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung: Die Schaltstelle des Agribusiness 2. Rahmenbedingungen des Vertriebs im Agribusiness 3. Theorien und Konzepte des Beschaffungsverhaltens 4. Vertriebsmanagement im Agribusiness 5. Vertriebsmanagementsysteme 6. Herausforderungen des Vertriebs <i>Art der Veranstaltung:</i> Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare, ein Präsenzwochenende.	
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende	6 C
Prüfungsanforderungen: Im Rahmen einer größeren Hausarbeit in Case Study-Form bearbeiten die Studierenden einen praxisnahen Fall. Hierdurch weisen sie zum einen ihr vertieftes Wissen zu den verschiedenen strategischen und operativen Elementen des Vertriebsmanagements nach. Zum anderen weisen sie nach, dass sie Vertriebsstrukturen aus der Unternehmenspraxis (ggf. auch ihres eigenen Unternehmens) wissenschaftlich	

evaluieren und auf dieser Basis eine innovative, konzeptionell gestützte und praxisadäquate Lösung erarbeiten können.	
---	--

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Spiller
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.14: Controlling im Agribusiness <i>English title: Controlling in agribusiness</i>	6 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, <ul style="list-style-type: none"> • die umfassenden Aufgaben, Funktionen und Methoden des Controllings als Steuerungs- und Führungsinstrument, zu benennen, anzuwenden und zu bewerten. • die Instrumente des Controllings für komplexe Problemstellungen adäquat zu identifizieren und anzuwenden. • praxisrelevante Kennzahlen auf der Grundlage von Unternehmensabschlüssen zu ermitteln und im Sinne von praktischen Handlungsempfehlungen zu beurteilen. • die Aufgaben eines Controllers sowie dessen Position und Funktion im Unternehmen einschätzen zu können. • die gegenwärtigen Trends im Controlling zu benennen und zu identifizieren. • die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten modulübergreifend auf neue Aufgabenbereiche (im beruflichen Alltag) abzuleiten. Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
Lehrveranstaltung: Controlling im Agribusiness (Kurs) <i>Inhalte:</i> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen des Controllings 2. Instrumente der Informationsversorgung 3. Instrumente der operativen Planung und Kontrolle 4. Instrumente der unternehmensinternen Analyse 5. Instrumente zur Analyse von Rahmenbedingungen 6. Prognose-Instrumente <i>Art der Veranstaltung:</i> Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare im wöchentlichen Rhythmus, ein Präsenzwochenende.	
Prüfung: Fallstudienarbeit (max. 10 Seiten) (max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende	6 C
Prüfungsanforderungen: Im Rahmen einer Fallstudienarbeit bearbeiten die Studierenden einen praxisnahen Fall. Dadurch lernen sie die Instrumente des Controllings modulübergreifend auf neue Problemstellungen und Aufgabenbereiche zu übertragen und anzuwenden.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Jan-Henning Feil
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.15: Recht im Agribusiness <i>English title: Agribusiness law</i>	6 C
<p>Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt,</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich rechtliche Kenntnisse für die agrarbusinessbezogene berufliche Tätigkeit anzueignen, zu aktualisieren und vertiefen. • die methodischen Kenntnisse zur selbstständigen Durchdringung und Lösung praktischer Rechtsprobleme zu erwerben. • soweit derartige Kenntnisse bereits aus dem Studium vorhanden sind, diese Kenntnisse durch eine gemeinsame Aufbereitung aktueller Entwicklungen in der einschlägigen Gesetzgebung und Rechtsprechung auf europäischer und staatlicher Ebene zu aktualisieren. • Strategien zur Beilegung von Rechtsstreitigkeiten in der gerichtlichen und außergerichtlichen Praxis zu nutzen. • in ihrer Rechtspraxis rechtlich relevante Entscheidungen selbständig zu evaluieren. <p>Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.</p>	<p>Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden</p>
<p>Lehrveranstaltung: Recht im Agribusiness (Kurs) <i>Inhalte:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung in die Methodik des Rechts 2. Grundlagen des Agrarrechts als Sonderrecht für die Landwirtschaft 3. Haftungsfragen in der LW (Produzentenpflichten; VSP; Tierhalterhaftung) 4. Landwirtschaftliches Eigentum 5. Kreditsicherung 6. Landwirtschaftliches Gesellschaftsrecht 7. Kartellrecht 8. Das Recht des Agrarhandels 9. Agrarspezifisches Kaufrecht 10. Futtermittelrecht 11. Getreidehandel 12. Lebensmittelrecht 13. Marken- und Kennzeichnungsrecht 14. Düngemittelrecht 15. Pflanzenschutzrecht 16. Saatgut- und Sortenschutzrecht 17. Gentechnikrecht <p><i>Art der Veranstaltung:</i></p>	

Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare, ein Präsenzwochenende.		
Prüfung: Hausarbeit Hausarbeit (max. 15 Seiten) (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende		6 C
Prüfungsanforderungen: Durch die Hausarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • die methodischen Grundlagen des Rechts des Agribusiness auf einen spezifischen Sachverhalt anwenden können und • in der Lage sind, Sachverhalte juristisch aufzubereiten und die zugrundeliegenden Rechtsfragen herauszuarbeiten. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. José Martinez	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Module M.Agrar-MBA.16: Agribusiness in Asia	6 C
<p>Learning outcome, core skills: By the end of this course, students will be able to</p> <ul style="list-style-type: none"> • recall agribusiness chances in major Asian countries. • communicate more effectively with people from different cultural backgrounds especially with those from Asian countries. • understand and analyze agricultural policies in major Asian countries. • project future demand and production potentials in Asia. • assess business risks caused by cultural barriers. <p>Performance criteria: The portfolio of student performances generally include written and verbal work assignments throughout the module as well as the completion of e-learning materials including self-tests. The lecturer will provide the exact composition of the portfolio at the beginning of the module.</p>	<p>Workload: Attendance time: 26 h Self-study time: 154 h</p>
<p>Course: Agribusiness in Asia (Course) <i>Contents:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Introduction to Agribusiness and Food Supply 2. Population and Economy in Asia 3. Agribusiness in Major Asian Countries: <ul style="list-style-type: none"> • China • Japan • India • Pakistan • Indonesia • Vietnam <p><i>Format:</i> Distance learning with e-learning materials, moderated forums and thematic discussions, webinars and one face-to-face weekend.</p>	
<p>Examination: Term paper and presentation (max. 10 pages, approx. 30 min., group work) (max. 10 pages) Examination prerequisites: Regular participation in webinars and at the face-to-face weekend</p>	6 C
<p>Examination requirements: Through developing a business plan as group work, students will be able to practice and apply the educational content for a realistic context. When writing and presenting their business plans they will also practice to evaluate a status quo scientifically which includes identifying problems and potentials. In this regard, they will be also able to discuss and articulate new solutions. Finally, with the business plan they are able to</p>	

demonstrate how to address effectively cultural aspects when initiating a cooperation with Asian firms.	
---	--

Admission requirements: none	Recommended previous knowledge: none
Language: English	Person responsible for module: Prof. Xiaohua Yu
Course frequency: not specified	Duration: 7 Wochen
Number of repeat examinations permitted: twice	Recommended semester: 1 - 4
Maximum number of students: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Agrar-MBA.17: Tierwohl <i>English title: Animal welfare</i>	6 C
<p>Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Funktionsmechanismen der modernen Medienöffentlichkeit und die Hintergründe der gesellschaftlich-kritischen Diskussion um die Tierhaltung zu erklären; auf empirische Ergebnisse zum Image der Tierhaltung verweisen zu können und diese methodisch zu bewerten; Theorien und Ergebnisse der Konsumforschung wiederzugeben und die Entwicklung des Fleischkonsums auf Basis ökonomischer, psychologischer und soziologischer Ansätze einzuordnen; Konzepte des Marketings und der Öffentlichkeitsarbeit zielgerichtet in die Unternehmenspraxis zu transferieren und über die ethische Verantwortung unternehmerischen Handelns am Beispiel von Problemstellungen aus der Praxis reflektieren zu können. • zentrale Begriffe und Konzepte der Tierwohlforschung erläutern zu können; verschiedene Arten von Indikatoren der Tierwohlbeurteilung für verschiedene Anwendungsbereiche aufzuzeigen, methodisch zu beurteilen und einordnen zu können; wichtige Aspekte des Normalverhaltens und besonders wichtige Tierschutzprobleme bei Rind, Schwein und Huhn darstellen und grundsätzliche Ansätze zur Verbesserung des Tierwohls benennen zu können. • das Rechtskonzept „Tierschutz“ sowie Ethik und Interessenkollisionen debattieren zu können; die normative Verankerung des Tierschutzrechts sowie Halterpflichten, rechtliche Grundlagen bei Tiertransporten, Schlachtung und Tierzucht wiederzugeben; aktuelle Tierschutzprobleme und ihre rechtliche Würdigung erkennen, rechtlich durchdringen und lösen zu können; aktuelle Entwicklungen in der einschlägigen Gesetzgebung und Rechtsprechung auf europäischer und staatlicher Ebene aufzubereiten und nachzuvollziehen und unbestimmte Rechtsbegriffe erkennen, bewerten und konkretisieren zu können. • die Funktionsweise, Gestaltungsparameter und Managementanforderungen von Zertifizierungssystemen wiedergeben zu können; Charakteristika und Anforderungen ausgewählter Zertifizierungssysteme mit Tierwohlbezug zu beschreiben; Kriterien zur Bewertung von Zertifizierungssystemen mit Tierwohlbezug anwenden zu können; ein fundiertes Urteil über verschiedene Zertifizierungssysteme mit Tierwohlbezug bilden und theoretische Kenntnisse mit der Umsetzung in der Praxis verbinden zu können. <p>Studienleistung: Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.</p>	<p>Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 26 Stunden Selbststudium: 154 Stunden</p>
Lehrveranstaltung: Tierwohl (Kurs)	

<p><i>Inhalte:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Gesellschaftliche Akzeptanz und Verbraucherverhalten I (Prof. Dr. Achim Spiller) <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliche Studien zum Image und zur Bewertung der modernen Tierhaltung • Verbraucherverhalten - Zahlungsbereitschaft der Verbraucher für Tierschutz 2. Tierwohlforschung (Prof. Dr. Ute Knierim) <ul style="list-style-type: none"> • Verständnis zentraler Begriffe und Konzepte • Konzepte, Methodik und Anwendungsbereiche der Tierwohlbeurteilung Normalverhalten und Tierschutzprobleme bei Rind, Schwein und Huhn 3. Recht (Prof. Dr. José Martínez) <ul style="list-style-type: none"> • Rechtskonzept „Tierschutz“, Ethik und Interessenkollisionen • normative Verankerung des Tierschutzrechts; Halterpflichten, Rechtliche Grundlagen bei Tiertransporten, Schlachtung und Tierzucht • Aktuelle Tierschutzprobleme und ihre rechtliche Würdigung 4. Zertifizierungssysteme (Prof. Dr. Ludwig Theuvsen) <ul style="list-style-type: none"> • Funktionsweise, Gestaltungsparameter, Managementanforderungen • Zertifizierungssysteme mit Tierwohlbezug in Europa: Merkmale, Marktbedeutung und Bewertungskriterien 5. Gesellschaftliche Akzeptanz und Verbraucherverhalten II (Prof. Dr. Achim Spiller) <ul style="list-style-type: none"> • Strategien und Instrumente des Marketings und der Öffentlichkeitsarbeit • Unternehmensethik in der Agrar- und Ernährungswirtschaft <p><i>Art der Veranstaltung:</i></p> <p>Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare im wöchentlichen Rhythmus, ein Präsenzwochenende.</p>	
<p>Prüfung: Hausarbeit (max. 3500 Wörter) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende</p>	<p>6 C</p>
<p>Prüfungsanforderungen: Durch die Hausarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie vertiefte Kenntnisse über das Thema Tierwohl erworben haben. Sie sind sowohl in der Lage, das Thema aus tierschutzfachlicher und rechtlicher Sicht zu durchdringen und zu beurteilen, als auch die Managementanforderungen, die sich aus der Umsetzung verschiedener Standards ergeben, zu bewerten. Sie kennen die Hintergründe der gesellschaftlichen Diskussion zur Tierhaltung und reflektieren die unternehmerische Verantwortung von Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft in der Tierhaltung. Die Studierenden weisen zudem nach, dass sie in der Lage sind, fundierte theoretische Kenntnisse über verschiedene Zertifizierungssysteme mit Tierwohlbezug und auch Konzepte des Marketings und der Öffentlichkeitsarbeit dazu gezielt in die unternehmerische Praxis zu übertragen.</p>	
<p>Zugangsvoraussetzungen: keine</p>	<p>Empfohlene Vorkenntnisse: keine</p>

Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Ute Knierim (Universität Kassel), Prof. Dr. José Martínez, Prof. Dr. Ludwig Theuvsen, Prof. Dr. Achim Spiller
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

<p>Georg-August-Universität Göttingen</p> <p>Modul M.Agrar-MBA.21: Kommunikation - Selbstmanagement - Führung</p> <p><i>English title: Communication - Personality - Leadership</i></p>	<p>6 C</p>
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden werden befähigt,</p> <ul style="list-style-type: none"> • aktiv und konstruktiv Gespräche zu führen, • eigene Werte und Stärken zu benennen und diese gezielt einzusetzen, • die Bedeutung verschiedener Persönlichkeitstypen für den beruflichen Alltag zu erkennen, • ihr Selbstmanagement zu prüfen und ggf. zu verbessern, • zu erklären, was Führung bedeutet und wie sie gut gelingen kann, • die eigene Führungskompetenz zu reflektieren, • je nach beruflicher Erfahrung den persönlichen aktuellen oder zukünftig erwünschten Führungsstil zu reflektieren. <p>Studienleistung:</p> <p>Das Portfolio der Studienleistungen beinhaltet in der Regel modulbegleitende schriftliche und mündliche Arbeitsaufträge sowie die Bearbeitung der E-Learning-Materialien inklusive der Selbsttests. Die genaue Zusammensetzung des Portfolios wird jeweils durch den Dozierenden zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.</p>	<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Präsenzzeit: 26 Stunden</p> <p>Selbststudium: 154 Stunden</p>
<p>Lehrveranstaltung: Kommunikation – Selbstmanagement – Führung (Kurs)</p> <p><i>Inhalte:</i></p> <p>1. Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Gesprächsführung • Konstruktive Gesprächsführung • Reflektion eigener Kommunikationsmuster <p>2. Selbstmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen zum Thema Selbstmanagement • Methoden zum besseren Selbstmanagement <p>3. Führung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen zum Thema Führung • Führungsstile & Führungsmodelle • Persönlichkeiten und ihr Konfliktverhalten <p><i>Art der Veranstaltung:</i></p> <p>Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, Webinare, zwei Präsenzwochenenden.</p>	
<p>Prüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten) (max. 10 Seiten)</p> <p>Prüfungsvorleistungen:</p> <p>Regelmäßige Teilnahme an den Webinaren und am Präsenzwochenende</p>	<p>6 C</p>

Prüfungsanforderungen: Durch die Modulprüfung weisen die Studierenden nach, dass sie sich mit den Lerninhalten intensiv auseinandergesetzt und diese auch in Bezug auf die eigene Persönlichkeit reflektiert haben. Die Selbstreflexion hat zum Ziel, das erlernte Wissen mit dem eigenen Verhalten und der eigenen Persönlichkeit in Beziehung zu setzen. Hier kann ein Veränderungsbedarf analysiert werden. Wissensvermittlung und Selbstreflexion werden zusammengeführt und zukünftige Schritte in der Persönlichkeitsentwicklung skizziert.	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Neda Mohagheghi
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 7 Wochen
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

<p>Georg-August-Universität Göttingen</p> <p>Modul M.Agrar-MBA.30: Masterabschlussmodul</p> <p><i>English title: Master's degree module</i></p>	<p>30 C</p>
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden werden durch die Lehrveranstaltung "Wissenschaftliches Arbeiten für die Praxis" befähigt,</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignete Literatur zu ausgewählten Themen systematisch zu suchen und zu identifizieren. • Kriterien für gute wissenschaftliche Quellen (und Paper) zu erkennen und anzuwenden sowie gute wissenschaftliche Quellen (und Paper) von unzureichenden zu unterscheiden. • über die Anforderungen wissenschaftlicher Paper zu reflektieren. • (fachfremde) wissenschaftliche Paper zu lesen und sich darin enthaltene Kernaussagen zu erschließen. • verschiedene qualitative und quantitative Forschungsmethoden zu unterscheiden und hinsichtlich bestimmter Fragestellungen deren Anwendbarkeit abzuwägen. • die Methode der Case Study Analysis anhand eines konkreten, praxisnahen Falls durchzuführen sowie entsprechende thematische Lösungswege und Handlungsanweisungen aufzuzeigen. • Wissenschaftliche Paper und wissenschaftliche Inhalte für das eigene Unternehmen aufzubereiten. • wissenschaftsethische Grundsätze und Prinzipien guter wissenschaftlicher Praxis zu verstehen und anzuwenden. • verschiedenen Szenarien der Datenanalyse zu unterscheiden und diese reflektiert anzuwenden, um eine nachhaltige und transparente Forschungsarbeit durchzuführen. • eine eigene Forschungsfrage zu entwickeln und diese für ihre Masterarbeit anzuwenden. <p>Die Studierenden werden durch das Verfassen der Masterarbeit befähigt, mit den Methoden ihres Fachgebietes ein Problem im festgelegten Zeitraum zu bearbeiten. An diesem konkreten Problem erarbeiten sie den wissenschaftlichen Kontext, wählen geeignete Forschungsmethoden aus und führen gegebenenfalls entsprechende Untersuchungen durch und werten sie aus. Auf dieser Basis kommen sie zu einer wissenschaftlich begründeten Aussage.</p> <p>Im Kolloquium stellen die Studierenden die Ergebnisse ihrer Masterarbeit in einer Präsentation vor. In der anschließenden Diskussion begründen sie ihre Methoden und Ergebnisse und ordnen sie in einen größeren Zusammenhang ein.</p> <p>Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Portfolio zu Block 1 • Fallstudienarbeit (max. 5 Seiten) zu Block 1 • Peer Review (max. 1200 Zeichen) zu Block 2 	<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Präsenzzeit: 5 Stunden</p> <p>Selbststudium: 895 Stunden</p>

<p>Lehrveranstaltung: Wissenschaftliches Arbeiten für die Praxis - Block 1 (Kurs)</p> <p><i>Inhalte:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Literaturrecherche und kritische Quellenarbeit 2. Qualitative und Quantitative Forschungsmethoden 3. Case Study als Management Forschungsansatz <p><i>Art der Veranstaltung:</i></p> <p>Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, ein Webinar.</p> <p><i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Sommersemester</p>	
<p>Lehrveranstaltung: Wissenschaftliches Arbeiten für die Praxis - Block 2 (Kurs)</p> <p><i>Inhalte:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen der Wissenschaftsethik und guten wissenschaftlicher Praxis 2. Kritischer Umgang mit eigenen Daten, Einhaltung der Gütekriterien empirischer Forschung 3. Entwicklung von Forschungsfragen <p><i>Art der Veranstaltung:</i></p> <p>Blended Learning, Selbststudium mit E-Learning-Materialien, ein Webinar.</p> <p><i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Wintersemester</p>	
<p>Prüfung: Hausarbeit (max. 3 Seiten), unbenotet</p> <p>Prüfungsanforderungen:</p> <p>Durch die Modulprüfung (Exposé zur Masterarbeit) weisen die Studierenden grundlegende Kenntnisse über die eigenständige Entwicklung einer Forschungsfrage und eines adäquaten Forschungsdesigns nach und zeigen darüber hinaus, dass sie in der Lage sind, Forschungsexposés Dritter kritisch und angemessen zu bewerten.</p>	4 C
<p>Lehrveranstaltung: Kolloquium zur Masterarbeit (Kolloquium)</p>	
<p>Prüfung: Masterarbeit (max. 60 Seiten, 80 % der Modulnote)</p> <p>Prüfungsanforderungen:</p> <p>Durch das Anfertigen der Masterarbeit weist der Studierenden bzw. die Studierende nach, dass sie oder er in der Lage ist, mit den Methoden ihres oder seines Fachgebietes ein Problem im festgelegten Zeitraum zu bearbeiten, ein selbständiges, wissenschaftlich begründetes Urteil zu entwickeln, zu wissenschaftlich fundierten Aussagen zu gelangen und die Ergebnisse in sprachlicher wie in formaler Hinsicht angemessen darzustellen.</p>	24 C
<p>Prüfung: Präsentation (ca. 60 Minuten, 20% der Modulnote)</p> <p>Prüfungsvorleistungen:</p> <p>mindestens mit "ausreichend" bewertete Masterarbeit</p> <p>Prüfungsanforderungen:</p> <p>Im Kolloquium weist die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat in einer an ihren oder seinen kurzen, einführenden Vortrag (ca. 30 Minuten) sich anschließenden Diskussion (ca. 30 Minuten) über ihre oder seine Masterarbeit nach, dass sie oder er in der Lage ist, fächerübergreifend und problembezogenen Fragestellungen selbständig auf wissenschaftlicher Grundlage zu bearbeiten und in das Gesamtgebiet der Agrarwissenschaften einzuordnen.</p>	2 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Spiller
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer:
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 4 - 5
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen Modul SK.FS.EN-FWA-C1-1: English for Agribusiness – C1.1 <i>English title: English for Agribusiness – C1.1</i>	6 C 2 SWS
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Erwerb von umfangreichen Sprachfertigkeiten und -kompetenzen im Wirtschaftsenglischen für den Bereich Agribusiness bis zum Niveau C1.1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i>, sowie Erwerb der in agrarwirtschaftlichen Unternehmen und Organisationen erforderlichen Schlüsselkompetenzen für das erfolgreiche Präsentieren, Verhandeln und Interagieren in internationalen Teams mit besonderem Blick auf die Anforderungen von internationalen Unternehmen und Organisationen bzw. Unternehmen und Organisationen in englischsprachigen Ländern.</p> <p>Die Teilnehmenden erwerben die Fertigkeiten und Kompetenzen, mit Hilfe derer auch jede Art von beruflicher und wirtschaftswissenschaftlicher Sprachhandlung auf Englisch in internationalen Arbeitskontexten vollzogen werden kann, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, mühelos an allen Unterhaltungen, Diskussionen und Verhandlungen in Unternehmen des Agrarsektors mit allgemeinen und wirtschaftsbezogenen Inhalten teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner*innen problemlos zu verstehen sowie auf ihre Beiträge differenziert einzugehen bzw. eigene Beiträge inhaltlich komplex und sprachlich angemessen zu formulieren; • Fähigkeit, auch umfangreichere wirtschaftsbezogene Texte und Publikationen zu allen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen sprachlich und stilistisch sicher selbst zu verfassen; • Erwerb spezifischer sprachlicher und stilistischer Strukturen der englischen Sprache sowie Entwicklung eines differenzierten wirtschaftswissenschaftlichen Wortschatzes; • Fähigkeit, Projekte mit internationalen Teams erfolgreich zu leiten und umzusetzen und dabei die erforderliche Offenheit im Umgang mit Teammitgliedern anderer Länder und Kulturkreise an den Tag zu legen; • Fähigkeit, unterschiedliche Perspektiven wahrzunehmen und angemessen auf andere Perspektiven zu reagieren; • Ausbau des operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die englischsprachigen Länder im beruflichen und wirtschaftlichen Kontext. 	<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Präsenzzeit: 28 Stunden</p> <p>Selbststudium: 152 Stunden</p>
<p>Lehrveranstaltung: Englisch for Agribusiness – C1.1 (Übung)</p> <p><i>Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Leadership and Team Building • Project Management • Diversity Management and Intercultural Communication • Company Organisational Structures • Business Entities • Agribusiness Sector 	2 SWS

<ul style="list-style-type: none"> • Production and Products • Market Structure & Competition • Marketing & Advertising • Finance and Accounting 	
<p>Prüfung: Portfolio: 2 mündl. Arbeitsaufträge (ca. 15 Min. - mündl. Ausdruck 25 %) und 2 schriftl. Arbeitsaufträge (insg. max. 1000 Wörter - schriftl. Ausdruck 25 %) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme, Bearbeitung der Materialien auf der Lernplattform und von Fallstudien Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen und agrarwirtschaftlichen Kontexten unter Anwendung der verschiedenen Sprachfertigkeiten, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine über das Niveau B2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> hinausgehende Art mit für Mitarbeiter*innen in Unternehmen der Agrarwirtschaft in typischen mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen situationsadäquat und interkulturell adäquat umzugehen, sowie Nachweis über Kompetenzen in den Bereichen Führung und Projektmanagement.</p>	6 C

<p>Zugangsvoraussetzungen: Modul Mittelstufe II oder Einstufungstest mit abgeschlossenem Niveau B2.2 des GER</p>	<p>Empfohlene Vorkenntnisse: keine</p>
<p>Sprache: Englisch</p>	<p>Modulverantwortliche[r]: Laura Syms</p>
<p>Angebotshäufigkeit: keine Angabe</p>	<p>Dauer: 1 Semester</p>
<p>Wiederholbarkeit: zweimalig</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p>
<p>Maximale Studierendenzahl: 16</p>	